

Inhaltsverzeichnis

Verzeichnis der Abbildungen	8
Verzeichnis der Tabellen	9
Vorwort	15

Teil 1

Theoretischer Rahmen	17
-----------------------------------	----

1 Einleitung	17
---------------------------	----

2 Eliten und repräsentative Demokratie in modernen Gesellschaften	22
--	----

2.1 Die vertikale Strukturdimension liberal-demokratischer Regierungsweise	22
---	----

2.1.1 Zum Elitebegriff	22
------------------------------	----

2.1.2 Zur Legitimität	32
-----------------------------	----

2.1.3 Zu Repräsentation und Responsivität	46
---	----

2.2 Rahmenbedingungen repräsentativer Interessenvermittlung und Willens- bildung in der Demokratie des vereinten Deutschlands	53
--	----

2.2.1 Gesellschaftliche Modernisierung und ihre Folgen für die vertikale Integration der Bundesrepublik: die Prozessebene der Demokratie	53
---	----

2.2.2 Das institutionelle System der repräsentativen Demokratie der Bundesrepublik: die Strukturebene der Demokratie	66
---	----

2.2.3 Politisch-kulturelle Aspekte nach der deutschen Vereinigung: die Kulturebene der Demokratie	75
--	----

2.3 Herausforderungen für Elitenakzeptanz in der Bundesrepublik Deutschland	81
--	----

2.3.1 Das Wissensdilemma	81
--------------------------------	----

2.3.2 Das Effektivitätsdilemma	85
--------------------------------------	----

2.3.3 Das Demokratiedilemma	89
-----------------------------------	----

3 Elitenakzeptanz in der Bundesrepublik: Analysedesign und forschungsleitende Hypothesen	91
---	----

3.1 Elitenvertrauen als analytische Kategorie	91
---	----

3.2 Hypothesenbildung	108
-----------------------------	-----

Teil 2

Methodische Grundlagen

1 Datenbasis und Operationalisierung	115
---	-----

1.1	Das Datenmaterial	115
1.1.1	Der Elite-Datensatz	115
1.1.2	Die Bevölkerungsstichprobe	117
1.2	Beschreibung der Messinstrumente	118
2	Skalen- und Indexbildung	124
2.1	Demokratieverständnis	124
2.2	Gründe für Elitenkritik	127
2.3	Probleme von Eliten in der Berufsausübung	131

Teil 3

Empirische Ergebnisse

1	Herausforderungen bundesdeutscher Führungskräfte	134
1.1	Demokratievorstellungen zwischen Elitenautonomie und Bürgerbeteiligung	134
1.2	Eliten unter Druck – Professionelle Belastungen von Führungskräften in der Wahrnehmung bundesdeutscher Positionsinhaber	144
2	Elitenperzeption in Selbst- und Fremdwahrnehmung	154
2.1	Kompetenzbewertung und Konfliktpotentiale	154
2.1.1	Dominanz des Mittelmaßes	154
2.1.2	Im Urteil von Kontrahenten und Verbündeten – Elitenkompetenz in der Wahrnehmung von Führungskräften zwischen „checks and balances“	159
2.1.3	Zwischen Hoffnung, Dankbarkeit und Weigerung – Die schwierige Motivforschung für die Kompetenzwahrnehmung von Führungsgruppen in der Bevölkerung	175
2.2	Gründe für Elitenkritik und Ursachen von Vertrauenslücken	190
2.2.1	Zwischen Vorwurf und Rechtfertigung	190
2.2.2	Führungspessimismus in der Politik? – Berufsprobleme und Elitensozialisation als Erklärungsfaktoren für Elitenkritik unter Mitgliedern der Führungsschicht	195
2.2.3	Entfremdung zwischen „oben“ und „unten“? – Der Einfluss von Lebensumständen und Weltbildern auf die enttäuschten Erwartungen der Bevölkerung	204
2.2.4	Gemeinwohlkonzeptionen zwischen Gegenwart und Zukunft und der Wunsch nach Elitenkontrolle	216
3	Hypothesentest	223
3.1	Direktdemokratische Vorstellungen in der bundesdeutschen Führungsschicht: Entlastungsstrategie oder Ausdruck eines Konsenswandels?	223

3.2	Flucht aus der Verantwortung? – Sozialstaatsreform im Elitenstreit	232
3.3	Institutionensystem unter Anpassungsdruck? – Direktdemokratische Ergänzungswünsche zwischen Enttäuschung und Selbstbewusstsein	248

Teil 4

Resümee und Ausblick	266
-----------------------------------	------------

Anhang	272
---------------------	------------

Literatur	289
------------------------	------------

Abkürzungen

AJPR	American Journal of Political Research
AJPS	American Journal of Political Science
AJS	American Journal of Sociology
AöR	Archiv des öffentlichen Rechts
APSR	American Political Science Review
APuZ	Aus Politik und Zeitgeschichte. Beilage zur Wochenzeitung Das Parlament
ASR	American Sociological Review
BJPS	British Journal of Political Science
CPS	Comparative Political Studies
DA	Deutschland-Archiv
DÖV	Die öffentliche Verwaltung
EJPR	European Journal of Political Research
GMH	Gewerkschaftliche Monatshefte
IJPOR	International Journal of Public Opinion Research
IPSR	International Political Science Review
ISSJ	International Social Science Journal
JEPP	Journal of European Public Policy
JP	Journal of Politics
JTP	Journal of Theoretical Politics
KZfSS	Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie
POQ	Public Opinion Quarterly
PSQ	Political Science Quarterly
PVS	Politische Vierteljahresschrift
WEP	West European Politics
WPQ	Western Political Quarterly
ZfP	Zeitschrift für Politik
ZfS	Zeitschrift für Soziologie
ZParl	Zeitschrift für Parlamentsfragen
ZPol	Zeitschrift für Politikwissenschaft

Verzeichnis der Abbildungen

Abb. 1:	Analytische Differenzierung des Legitimitätsbegriffs.....	33
Abb. 2:	Quellen für die Legitimität einer politischen Ordnung.....	35
Abb. 3:	Theoretischer Rahmen für die empirische Analyse zum Vertrauen in die Führungsschicht des vereinten Deutschlands	99
Abb. 4:	Einflussfaktoren auf Elitenvertrauen	101
Abb. 5:	Schematische Darstellung von Analysephase 1: Einschätzung von Elitenkompetenz als Indikator für die Wahrnehmung von Leistungsdefiziten	105
Abb. 6:	Schematische Darstellung von Analysephase 2: Einschätzung von Elitenkompetenz als Indikator für die Wahrnehmung von Leistungsdefiziten	107
Abb. 7:	Teilnahmequoten nach Hauptsektoren	116
Abb. 8:	Konzeptvorschlag für empirische Analysen zum Elitenvertrauen.....	270

Verzeichnis der Tabellen

Tab. 1:	Zusammensetzung der Bevölkerungsstichprobe nach regionaler Herkunft (Zeilenprozent).....	118
Tab. 2:	Messinstrumente und Operationalisierung	123
Tab. 3:	Faktorladungsmatrix: Demokratie-Items für Elite und Bevölkerung (HCA: varimax rotiert).....	125
Tab. 4:	Faktorladungsmatrix: Zustimmung zu Gründen für die Kritik an den Führungskräften in Elite und Bevölkerung (HCA: varimax rotiert).....	129
Tab. 5:	Gründe für Kritik an den Führungsgruppen – Inhaltliche Zusammensetzung der Einstellungsdimensionen	130
Tab. 6:	Faktorladungsmatrix: Mögliche Probleme von Führungskräften in der Berufsausübung – befragte Eliten (HCA: varimax rotiert).....	132
Tab. 7:	Direktes Demokratieverständnis in Elite und Bevölkerung (Spaltenprozent).....	135
Tab. 8:	Direktes Demokratieverständnis und persönliche Werte bei Elite und Bevölkerung (tau b).....	138
Tab. 9:	Direktes Demokratieverständnis bei ausgewählten Sektoreliten (Spaltenprozent).....	140
Tab. 10:	Direktes Demokratieverständnis bei politischer Elite, Abgeordneten und in der nach Wahlabsicht differenzierten Bevölkerung (Spaltenprozent).....	141
Tab. 11:	Ausmaß der wahrgenommenen Führungskraftprobleme bei der Elite (Spaltenprozent)	144
Tab. 12:	Wahrnehmung von Führungskraftproblemen nach der Sektorzugehörigkeit der Positionsinhaber (Cramer's V).....	146
Tab. 13:	Angegriffenes Selbstvertrauen bei der nach Parteizugehörigkeit differenzierten politischen Elite (Spaltenprozent)	149
Tab. 14:	Wahrnehmung von Führungskraftproblemen entsprechend individueller Positionseigenschaften der Eliten (tau b)	151
Tab. 15:	Führungskraftprobleme und eingeschränkte Entscheidungsfreiheit in Wahrnehmung der Positionsinhaber (tau b)	152
Tab. 16:	Einschätzung der Kompetenz ausgewählter Führungsgruppen bei befragten Positionsinhabern und Bevölkerung (Mittelwerte).....	157
Tab. 17:	Nach Sektorzugehörigkeit befragter Positionsinhaber variierende Kompetenzeinschätzung ausgewählter Führungsgruppen (eta).....	160
Tab. 18:	Nach professionellen Sozialisationsmerkmalen befragter Eliten variierende Einschätzung ausgewählter Führungsgruppen (eta)	163

Tab. 19:	Einflusseffekte auf die Kompetenzeinschätzung ausgewählter Führungsgruppen bei allen befragten Positionsinhabern – „Professionsspezifisches Modell“ (MCA – Methode: hierarchisch)	165
Tab. 20:	Einflusseffekte auf die Kompetenzeinschätzung der Politikelite bei den befragten Politikern – Professions-spezifisches Modell“ (MCA – Methode: hierarchisch).....	166
Tab. 21:	Einflusseffekte auf die Kompetenzeinschätzung der Politikelite bei den befragten Politikern – „Optimiertes Modell“ (MCA – Methode: hierarchisch).....	168
Tab. 22:	Einflusseffekte auf die Kompetenzeinschätzung der Eliten in Verwaltung, Wirtschaft und Massenmedien bei den befragten Sektorangehörigen – „Professionsspezifisches Modell“ (MCA – Methode: hierarchisch).....	170
Tab. 23:	Einflusseffekte auf die Kompetenzeinschätzung der Führungskräfte in den Massenmedien bei der befragten Medienelite – „Optimiertes Modell“ (MCA – Methode: hierarchisch)	171
Tab. 24:	Einflusseffekte auf die Kompetenzeinschätzung der Führungskräfte in der Wirtschaft bei der befragten Wirtschaftselite – „Optimiertes Modell“ (MCA – Methode: hierarchisch)	172
Tab. 25:	Einflusseffekte auf die Kompetenzeinschätzung der Führungskräfte in der Verwaltung bei der befragten Verwaltungselite – „Optimierte Modelle“ (MCA – Methode: hierarchisch).....	173
Tab. 26:	Unterschiede in der Kompetenzbewertung ausgewählter Führungsgruppen entlang sozialer Differenzierungen innerhalb der Bevölkerung (eta).....	177
Tab. 27:	Unterschiede in der Kompetenzbewertung ausgewählter Führungsgruppen nach politischen Orientierungen innerhalb der Bevölkerung (eta).....	179
Tab. 28:	Einflusseffekte politischer Orientierungen auf die Kompetenzeinschätzung der Eliten in Politik und Verwaltung durch die Bevölkerung – „Optimiertes Modell“ (MCA – Methode: hierarchisch).....	180
Tab. 29:	Kompetenzbewertung der Führungskräfte in der Politik bei den nach Parteimitgliedschaft differenzierten befragten Politikeliten und ihrer Wählerschaft	182
Tab. 30:	Einflusseffekte auf die Kompetenzeinschätzung der Politikeliten durch die Wähler von CDU/CSU und PDS (MCA – Methode: hierarchisch).....	185
Tab. 31:	Einflusseffekte politischer Orientierungen auf die Kompetenzeinschätzung der Politikeliten bei befragten Politikern von CDU/CSU und PDS und ihrer jeweiligen Wählerschaft – „Optimierte Modelle“ (MCA – Methode: hierarchisch).....	188

Tab. 32:	Bei Eliten und Bevölkerung wahrgenommene Kritikgründe an der bundesdeutschen Führungsschicht (Spaltenprozent)	191
Tab. 33:	Zusammenhang zwischen wahrgenommen Kritikursachen an der deutschen Führungsschicht in der nach Wahlabsicht differenzierten Bevölkerung (tau b)	192
Tab. 34:	Zusammenhang zwischen wahrgenommenen Kritikursachen an der deutschen Führungsschicht in der nach Sektorzugehörigkeit differenzierten Elite (tau b)	193
Tab. 35:	Zusammenhang zwischen der Meinung vom Elitenversagen und professionellen Problemen innerhalb der Politikelite (tau b)	197
Tab. 36:	Zusammenhang zwischen der Wahrnehmung begrenzter Handlungsspielräume und professionellen Problemen innerhalb der Politikelite (tau b)	198
Tab. 37:	Zusammenhang zwischen der Wahrnehmung von Kritikgründen an der Führungsschicht und professionellen Problem bei den befragten Bundestagseliten (tau b)	199
Tab. 38:	Zusammenhang zwischen individueller Lebenssituation und der Wahrnehmung von Kritikgründen an der Führungsschicht in der Bevölkerung (tau b)	206
Tab. 39:	Elitenversagen als Kritikgrund an der Führungsschicht und politische Weltbilder bei befragten Eliten und Bevölkerung (tau b)	208
Tab. 40:	Elitenversagen als Kritikgrund an der Führungsschicht und nach Ost-West-Herkunft differenzierte politische Weltbilder bei Positionsinhabern und Bevölkerung (tau b)	210
Tab. 41:	Wahrnehmung begrenzter Handlungsspielräume von Eliten als Kritikgrund an der Führungsschicht und politische Weltbilder bei Positionsinhabern und Bevölkerung (tau b)	212
Tab. 42:	Wahrnehmung von Elitenversagen bei befragten Politikern und Wählerschaft (Spaltenprozent)	213
Tab. 43:	Wahrnehmung eingeschränkter Handlungsspielräume als Kritikgrund an der Führungsschicht bei befragten Politikern und Wählerschaft (Spaltenprozent)	214
Tab. 44:	Zusammenhang von Elitenversagen und der Dringlichkeitseinschätzung politischer Problemlösung bei Positionsinhabern und Bevölkerung (tau b)	217
Tab. 45:	Zusammenhang von Auffassung fehlender Gemeinwohlorientierung der Führungskräfte und der Dringlichkeitseinschätzung politischer Problemlösung bei Positionsinhabern und Bevölkerung (tau b)	218
Tab. 46:	Zusammenhang zwischen Elitenversagen und direktem Demokratieverständnis bei Positionsinhabern und Bevölkerung (tau b)	220
Tab. 47:	Einflusseffekte auf die Bevölkerungsauffassung vom Elitenversagen (MCA – Methode: hierarchisch)	221

Tab. 48:	Einflusseffekte auf die Auffassung vom Elitenversagen in der ostdeutschen Bevölkerung (Lineare Regression: Einschluss) (beta).....	222
Tab. 49:	Test der Führungsverzichts-Hypothese im Gesamtdurchschnitt der bundesdeutschen Positionselite und Alternativmodell (Lineare Regression: Einschluss) (beta)	225
Tab. 50:	Bivariate Einflusseffekte auf das direkte Demokratieverständnis ausgewählter Führungsgruppen: die Führungsverzichts-Hypothese (Somer's d).....	226
Tab. 51:	Bestimmungsfaktoren für das direkte Demokratieverständnis von Gewerkschaftseliten (Lineare Regression: Einschluss) (beta).....	227
Tab. 52:	Bestimmungsfaktoren für das direkte Demokratieverständnis von ostdeutschen Führungskräften und Politikeliten (Lineare Regression: Einschluss) (beta)	229
Tab. 53:	Test der Führungsverzichts-Hypothese für Führungskräfte der liberal-konservativen Koalitionsparteien der 1995 amtierenden Bundesregierung (Lineare Regression: Einschluss) (beta).....	230
Tab. 54:	Einstellungen zum Umfang staatlicher Verantwortung in ausgewählten Führungsgruppen (Spaltenprozente).....	233
Tab. 55:	Einstellungen zum Umfang staatlicher Verantwortung in der nach Parteimitgliedschaft differenzierten Politikelite (Spaltenprozente).....	235
Tab. 56:	Bivariate Einflusseffekte auf die Forderung nach staatlichem Aufgabenabbau in ausgewählten Führungsgruppen: die Aufgabenentlastungs-Hypothese (Somer's d).....	236
Tab. 57:	Angegriffenes Selbstvertrauen als Einflusseffekt auf die Forderung nach Aufgabenabbau unter ostdeutschen Führungskräften und Politikern (Somer's d)	239
Tab. 58:	Test der Aufgabenentlastungs-Hypothese unter ostdeutschen Eliten – Entlastung durch Abbau staatlicher Aufgaben (Binär-Logistische Regression: Einschluss) (odds ratios).....	240
Tab. 59:	Test der Aufgabenentlastungs-Hypothese in der Gruppe der Politikeliten – Entlastung durch Abbau staatlicher Aufgaben (Binär-Logistische Regression: Einschluss) (odds ratios)	242
Tab. 60:	Bivariate Einflusseffekte auf die Forderung nach staatlicher Aufgabenumschichtung in ausgewählten Führungsgruppen: die Aufgabenentlastungs-Hypothese (Somer's d).....	243
Tab. 61:	Angegriffenes Selbstvertrauen als Einflusseffekt auf die Forderung nach Aufgabenumschichtung unter ostdeutschen Führungskräften (Somer's d).....	244
Tab. 62:	Test der Aufgabenentlastungs-Hypothese in der Gruppe ostdeutscher Eliten – Entlastung durch Umschichtung staatlicher Aufgaben (Binär-Logistische Regression: Einschluss) (odds ratios)	245
Tab. 63:	Erstplatzierung „Mehr Bürgereinfluss“ (%) – Lebenszykluseffekte in der westdeutschen Bevölkerung	252

Tab. 64:	Erstplatzierung „Mehr Bürgereinfluss auf Entscheidungen der Regierung“ in der nach Alterskohorten und regionaler Herkunft differenzierten Bevölkerung (%).....	253
Tab. 65:	Bivariate Einflüsseffekte auf ein direktes Demokratieverständnis in der nach Alterskohorten differenzierten Bevölkerung (Somer's d).....	256
Tab. 66:	Bestimmungsfaktoren für ein direktes Demokratieverständnis in der nach Alterskohorten differenzierten Bevölkerung – Hypothetische Modellprüfung (Lineare Regression: Einschluss) (beta).....	258
Tab. 67:	Bestimmungsfaktoren für ein direktes Demokratieverständnis in der nach Alterskohorten differenzierten Bevölkerung – Kontrollierte Modellprüfung (Lineare Regression: Einschluss) (beta).....	260
Tab. 68:	Sektorale Verteilung ost- und westdeutscher Positionseliten	272
Tab. 69:	Faktorladungsmatrix: Zustimmung zu Gründen für Elitenkritik in Elite und Bevölkerung (HCA – varimax rotiert)	273
Tab. 70:	Faktorladungsmatrix: Mögliche Probleme von Führungskräften in der Berufsausübung – befragte Positionsinhaber (HCA – varimax rotiert).....	274
Tab. 71:	Soziodemografische Bestimmungsgründe für ein direktes Demokratieverständnis in Elite und Bevölkerung (tau b)	275
Tab. 72:	Zusammenhang zwischen direktem Demokratieverständnis und politischen Orientierungen in Elite und Bevölkerung (tau b).....	276
Tab. 73:	Direktes Demokratieverständnis in Politikelite und Wählerschaft (Spaltenprozent).....	277
Tab. 74:	Eingeschränkte Handlungsautonomie als Problem von Führungskräften – befragte Sektoreliten (Spaltenprozent)	278
Tab. 75:	Zeitliche Überlastung als Problem von Führungskräften – befragte Sektoreliten (Spaltenprozent)	278
Tab. 76:	Angegriffenes Selbstvertrauen als Problem von Führungskräften – befragte Sektoreliten (Spaltenprozent)	279
Tab. 77:	Eingeschränkte Handlungsautonomie als Problem von Führungskräften – befragte Verwaltungseliten (Spaltenprozent)	280
Tab. 78:	Inkompetenz ausgewählter Führungsgruppen in der Wahrnehmung von Bevölkerung und Positionsinhabern (in %).....	280
Tab. 79:	Soziodemografische Prädiktoren für Kompetenzeinschätzung von Führungsgruppen bei Elite und Bevölkerung (tau b).....	281
Tab. 80:	Kompetenzeinschätzung von Führungsgruppen durch Sektoreliten (Mittelwerte).....	282
Tab. 81:	Wahrnehmung von Elitenversagen als Kritikgrund an der deutschen Führungsschicht bei Sektoreliten (Spaltenprozent)	283
Tab. 82:	Wahrnehmung begrenzter Handlungsspielräume bei Sektoreliten (Spaltenprozent).....	284

Tab. 83:	Soziodemografische Prädiktoren für die Wahrnehmung von Elitenversagen als Kritikgrund an der Führungsschicht in Elite und Bevölkerung (tau b).....	285
Tab. 84:	Erstplatzierung „Mehr Bürgereinfluss“ (%) – Generationeneffekte in der westdeutschen Bevölkerung	286
Tab. 85:	Direktes Demokratieverständnis in der nach Alterskohorten differenzierten Bevölkerung (Zeilenprozent)	287
Tab. 86:	Zustimmung zur Auffassung vom Elitenversagen als Kritikgrund an der Führungsschicht in der nach Alterskohorten differenzierten Bevölkerung (%)	288